Zeitschriftenschau

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Widerspruch : Beiträge zu sozialistischer Politik**

Band (Jahr): **22 (2002)**

Heft 43

PDF erstellt am: **19.03.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Das Argument

Zeitschrift für Philosophie und Sozialwissenschaften

246/02
Bildung Krise Hegemonie

A.Bernhard: Neue Lernkultur und die marktkonforme Zurichtung der Bildung
H.Giroux: Kritische Pädagogik und der Aufstieg des Neoliberalismus
P.Mc.Laren: Kritische Pädagogik und der Rückzug der Linken
A.Merkens: Ideologie, Kritik und Bildung
K.Hauser: Wissensarten: Selbstbeschreibung in Fremdverfügung
T.Reitz: Der späte Sieg der instrumentellen Vernunft
T. Bultmann: Ein politischer Kommentar zur aktuellen Hochschulpolitik in NRW
V.Stork: Ulrich Becks «Zweite Moderne» und der Neoliberalismus

247/02
Familie im Neoliberalismus

I.Nowak: Feminismus für die Elite – Familie fürs Volk
H.Beherend: «Deutschland gehen die Kinder aus». Familie in der ZEIT
I.Maassen: Huren, keifen, sich herumtreiben: Bedrohte Familienordnung im frühneuzeitlichen England
F. Haug: «Ein Tag in meinem Leben in zwanzig Jahren». Lebensentwürfe von Jugenlichen
W-D.Narr / C.Spehr: Nach den Wahlen
C.Brütt: Nach Hartz: Konsensualer «Neoliberalismus pur»

Redaktion u. autonome Frauenredaktion, Argument Versand: Reichenbergstr. 150, D-10999 Berlin - www.argument.de
6 Nummern jährlich - Einzelheft € 10.20, Jahresabo € 52.50 (zzgl. Versand)

Blätter für deutsche und internationale Politik

10/02

Konjunktur des Populisms – „Blätter"-Gespräch mit Frank Decker
Robert Kagan: Was die Vereinigten Staaten und Europa auseinander treibt
Lutz Unterseher: Der Rüstungsschub unter Bush jr.
Steffen Hertog: Kooperation hinter den Kulissen. Zur amerikanisch-saudischen Allianz
Olaf Winkel / Orkan Kösemen: NSA und Echelon – ein Geheimdienst entdeckt die Wirtschaft
Andreas Fischer-Lescano: Globalisierung der Menschenrechte
Antony Lerman: der neue Antisemitismus

11/02

Rot-Grün zum Zweiten. – „Blätter"-Gespräch mit Bettina Gaus
Herfried Münkler: Moralphilosophie auf dem Kriegspfad
Gulliver vs. Liliput. Stellungnahmen zum Stand der transatlantischen Beziehungen
Muriel Asseburg: Palästina zwischen Reform und Reokkupation
Carsten Herzberg / Christian Kasche: Der Bürgerhaushalt von Porto Alegre
Mark Sedra: Afghanische Ungewissheiten

Blätter Verlagsgesellschaft mbH, Postfach 2831, 53018 Bonn – http://www.blaetter.de
12 Nummer jährlich – Einzelheft € 8.50, im Abonnement € 5.55

EUROPA-MAGAZIN
Zeitschrift für direkte Demokratie, Selbstbestimmung und internationale Zusammenarbeit

4/01
Direkte Demokratie in Italien; Irland
P.Strano: Italien – Abstimmungen im Dienste der Parteienwirtschaft
R.Cole: Unabhängigkeit und Demokratie oder Europäisches Empire

Les Multinationales et l'UE; Landverkehr; UNO
O.Hoedman: L'intégration européenne et la montée en puissance des multinationales
A.Arnold: Landverkehrsabkommen und Lastwagenstaus
Redaktion: Uno-Beitrittsinitiative

1/2
Heiner Busch, Polizeikooperation Schengen
Roger Cole, Indépendance Ou Empire Européen
Ute Sprenger, Die Diskussion um das EU-Gentechnik-Moratorium

2/2
Ulla Klötzer, Une alternative à l'Union Européenne
Michael Efler, Entwurf einer Grundkonzeption einer direktdemokratischen Regelung auf EU-Ebene
Paul Ruppen, Direktdemokratische Grossmacht „Europa" Alb- oder Wunschtraum?
Patrick Ziltener, Wirtschaftliche Effekte der europäischen Integration
Anthony Coughlan , Das Irische Ja zu Nizza: Hintergründe

Redaktion Postfach, 8048 Zürich, viermal jährlich.
Abonnement Fr. 30.–
www.europa-magazin.ch

Zeitschrift für Friedenspolitik FriZ

4/02
Terrorismus und Bürgerkrieg
P.Schneider: Keiner weiss, was Terrorismus ist
D.Bruggmann: Papiertiger
H-J.Heintze: Auch TerroristInnen sind nicht vogelfrei
J.T.Hottinger: Ist Terrorismus politisch effizient?
T.Paffenholz: Terrorismus ohne Gewalt bekämpfen?
T.Gasser: Minenverbot auch für Rebellengruppen
Die Zukunft des Terrorismus (Buchbesprechung)
D.Ganser: Von der Unmöglichkeit, das Terrorproblem mit Krieg zu lösen

5/02
Vom Jugendlichen zum «richtigen Mann»
L.Decurtins: Was ist das denn, ein Mann?
Prinzipien des Mannseins
Leitziel Bubenarbeit
F.Wettstein: Männer prägen Buben
R.Halbright: Lieber gewalttätig als feige
T.Lipp: Friedensstifter auf dem Pausenplatz
K.Schröder: «Auch ein gewalttätiger Mann hat verschiedene Seiten» (Interview)
C.Zopfi: Männer gegen Männergewalt©
Jürgmeier: Friedfertige kommen in den Himmel, Gewalttätige überallhin
Aktuell: Nein zur Asylinitiative der SVP

FriZ, Zeitschrift für Friedenspolitik, Postfach 6386, 8023 Zürich - www.eFriZ.ch
6 Nummern jährlich - Einzelnummer Fr. 10.—, Jahresabo Fr. 60.-

iz3w

Mittelweg 36

263/2002
korrekt aufgelegt
Politische Musik und ihre Botschaften
Michael Koltan: Welchen politischen Sinn macht Musik?
Gerhard Hanloser: Gibt es eine politische Philosophie des Punk?
Panteón Rococó: Interview mit der mexikanischen Band
Britt Weyde: Populäre Musik in Argentinien im Zeichen der Krise
Fatima El-Tayeb: Alternative Identitätsmodelle im deutschen HipHop
Günther Jacob: Antisemitismus im US-amerikanischen HipHop
Jochen Müller:In Gaza und im Westjordanland rührt sich die Zivilgesellschaft

264/2002
Quadratur des Kreises?
Armut und Selbstermächtigung
Kai Schmidt-Soltau: Über Reichtum und Armut
Stephan Günther: Armut in Zahlen
Jennifer Sehring:.Armutsbekämpfung von oben
Ulf Brunnbauer: Überlebensstrategien im postsozialistischen Bulgarien
Steffen Schülein: Frauen-Selbsthilfegruppen in Indien
Thomas Seibert: Armutsbekämpfung von unten in Brasilien
Max Boehnel: Die US-Debatte über den Irak-Krieg
Alberto R. Bonnet: Argentiniens Krise droht sich auszuweiten
Frank John:Zum gewerkschaftlichen Umgang mit Rassismus

Aktion Dritte Welt e.V.; Postfach 5328, D-79020 Freiburg/Br.; www.iz3w.org erscheint monatlich, Einzelnummer € 4.– Abo: € 32.– (plus Porto)

2/2002
Christian Schneider: Geschichte als Krise und Übergang. Thesen zur Generationengeschichte
Lutz Hachmeister: Die nationalsozialistische Durchdringung der Bundesrepublik. Zur Rolle des SD in der Nachkriegszeit532001
Hans Andree: Das letzte Relikt Gutenbergs. Vom Umgang mit der rechten Satzkante
Jan Philipp Reemtsm:a Was heißt: Eine Metapher verstehen?
Christian Schneider: Die Narbe des Odysseus. Die Wunden der Moderne und die Krise des Augenzeugen

4/2002
Ulrich Bröckling Jeder könnte, aber nicht alle können. Konturen des unternehmerischen Selbst
»Der Kapitalismus ist senil geworden.« Ein Gespräch mit Michael Hardt und Samir Amin
Nikola Tietze Zwischen Ideologie und Utopie: Kabylisch in der Immigration

5/2002
Maria S. Rerrich »Bodenpersonal im Globalisierungsgeschehen«. »Illegale« Migrantinnen als Beschäftigte in deutschen Haushalten
Elisabeth Beck-Gernsheim Im Irrgarten der Ausländerstatistik
Franz Schultheis, Michael Vester Soziologie als Beruf. Hommage an Pierre Bourdieu
Bourdieu ins Feld mitnehmen. Ein Gespräch mit Loïc Wacquant

Redaktion Mittelweg 36 – Zeitschrift des Hamburger Instituts für Sozialforschung, Mittelweg 36, D – 20148 Hamburg. www.his-online.de/mittelw; 6 Nummern jährlich, Einzelheft € 9.50, Abo € 48.–

Neue Wege

Olympe

Feministische Arbeitshefte zur Politik

7-8/2002

Reinhild Traitler: Es ist möglich!

NW-Gespräch mit Ruth Dreifuss: Für eine Gesellschaft, die rationaler, menschlicher und gerechter sein wird

Helmut Kaiser/Paul Günter: Wider die Rationierungim Gesundheitswesen

Paul Rechsteiner: Wiederaneignung der Geschichte auf neuer Basis

Vreni Schneider: Apartheidunterstützung kostet

9/2002

Reinhild Traitler: Aus altem Geschlecht

Willy Spieler: Liberale Wirtschaftsordnung - Freiheit für die Starken?

Matthias Herfeldt: Irrlichter auf dem Globalisierungspfad

10/2002

Eine Stimme des «anderen Amerika»: «Es muss einen anderen Weg geben»

NW-Gespräch von Willy Spieler mit Yvonne Joos, Markus Büker und Urs Häner: 20 Jahre Theologische Bewegung für Solidarität und Befreiung

Martin Bundi: Wie weiter mit dem WEF?

Thomas Gröbly: Transgene Pflanzen als russisches Roulette?

Susanne Kramer: Wir haben uns expo-niert

Neue Wege - Beiträge zu Christentum und Sozialismus - Redaktion: W.Spieler, Butzenstr. 27, CH-8038 Zürich www.neuewege.ch ; erscheint monatlich - Einzelheft Fr. 7.–, Jahresabo Fr. 60.–

16

Ordnung muss sein!
Pädagogische Inszenierungen

Eine Ordnung ist eine Ordnung ist eine Ordnung

Lisa Schmuckli: Der Ordnung entgegenblicken

Cristina Allemann-Ghionda: Gesellschaftliche Pluralität, Bildungsziele und Solidarität

Barbara Rendtorff: Die Erosion der Geschlechterordnung und ihre Folgen

Christine Borer: Der "Selbstbedienungsladen" von Barbara Rendtorff

Sicht auf Kindheit

Leena Alanen: Women's Studies – Childhood Studies

Lucia Amberg: Generationale Ordnungen im Widerstreit.

Christine Hofer: Die Hoffnung in den "neuen Menschen von morgen". Maria Montessoris Pädagogik

Doris Bühler-Niederberger: Das generationale Arrangement als Gegenstand und Produkt der Politik

Das Geschlecht in Ausbildung und Didaktik

Sabina Larcher: Frauen unterrichten Kinder und Frauen - Männer unterrichten Erwachsene.

Die Ordnungsmodelle Geschlecht und Generation in der LehrerInnenbildung

u.v.a.m

Redaktion OLYMPE - Feministische Arbeitshefte zur Politik, Gemeindestr. 62, 8032 Zürich - www.olympeheft.ch. zweimal jährlich - Einzelnummer Fr. 21.-, Abonnement Fr. 40.-

Zeitschrift
für kritische
Sozialwissenschaft **PROKLA**

Rote Revue

127
Neue Waffen - Neue Kriege?
Ulrich Cremer: Nach dem 11. September: NATO putzmunter oder am Ende
Jürgen Scheffran: Raketenabwehr und Weltraumkrieg. Eine unheilige Allianz
Götz Neuneck: Die Rolle der Naturwissenschaft: Dienerin zweier Herren
Vereinigung Deutscher Wissenschaftler: Erklärung zu den Plänen der Bush-Administration zur künftigen Nuklearpolitik der USA
Iris Hunger: Biotechnologie und Militär. Perspektiven des Biowaffen-Verbots
Dorothea Schmidt: Kleinwaffen in "alten" und "neuen" Kriegen
Jens Warburg: Der industrialisierte Tod

128
Peripherer Kapitalismus in Europa
Dorothee Bohle: Erweiterung und Vertiefung der EU: Neoliberale Restrukturierung und transnationales Kapital
Gisela Neunhöffer, Anne Schüttpelz: "Offene" und "geschlossene" Transformation: Von peripheren und noch peripheren Kapitalismen in Osteuropa
Otto Holman: Die Neue Europäische Peripherie. Ost- und Süderweiterung der Europäischen Union im Vergleich
Nicole Lindstrom, Dóra Piroska: Slowenischer Weg? Die Politik der "Europäisierung" in Europas südöstlicher Peripherie
Petra Schaper-Rinkel: Die Ost-Erweiterung der Europäischen Informationsgesellschaft: Technologische Anpassung als Modus politischer Institutionalisierung
Bela Greskovits: Die Suche nach dem "wahren" sozialistischen Bruttosozialprodukt

1/2002
Linke Wirtschaftspolitik
W.Vontobel: Ökonomie und Vertrauen in die Zukunft
D.Jaun: SP-Wirtschaftspolitik – konzeptionslos?
S.Gaillard: Die Auswirkungen ultraliberaler Wirtschaftspolitik
S.Sommaruga: Linke Wirtschaftspolitik – nicht ohne die KonsumentInnen!
R.Strahm: Wirtschaftspolitik zwischen Besitzstand und Strukturwandel
K.Hilber: Ökonomie des Glücks als Erfolgsrezept der Nachkriegszeit
B.Gurtner: Lieber Werner ...
W.Vontobel: Was noch weiter anzumerken ist ...
P.Müller/A.Zimmermann: Für eine sozialdemokratische SP

2/2002
Zukunftsfähiges Wohnen
A.Thanei: Wohnungspolitik im Umbruch
H.rusterholz: Über Wohnbaugenossenschaften
C.Büchi: Die Wohnung im Spannungsfeld des gesellschaftlichen Wandels
A.Wirz: Neue Wohn- und Lebensformen
D.Kurz: Standard und Individualität
H.Saner: Philosophie der Stadt
M.Manz: WFG statt WEG: Zur politischen Aktualität der Wohnungspolitik
V.Ehrler-Hofmänner: Leben und Wohnen in reiferen Jahren
A. Jans: Zur Rolle des wirtschaftlichen Wettbewerbs

PROKLA - Zeitschrift für kritische Sozialwissenschaft, Postfach 100 529, D-10565 Berlin. – www.prokla.de. 4 Nummern jährlich. Einzelheft: € 8.20 Jahresabo: € 33.–. Verlag Westf. Dampfboot, Münster

Redaktion: Rote Revue, Postfach 3000 Bern 7. Erscheint viermal jährlich – Einzelnummer Fr. 10.–, Jahresabonnement Fr. 40.– Abos: SP Schweiz, Postfach, 3001 Bern

soziale medizin

3.02
Kinderschutz
Ludger Philips: Kindsmisshandlung – eine Intervention von INTERMEDIO SRK
Erika Arnold: Qualifiziertes Vorgehen bei Misshandlungen und Übergriffen
Livia Leykauf: «Ich bin das Blau...» Eindrücke aus einem Kinder-Therapierzentrum in Albanien
Daniela Gloor und Hanna Meier: Erfahrungen der Kinderschutzgruppe Gelterkinden im Kanton Baselland
SGKS Newletter
u.a.m.

4.02
Migration und Gesundheit
Daniel Gelzer: An Gemeinsamkeiten anknüpfen, ohne die Unterschiede zu verleugnen
Alexander Bischoff, Manuela Blanchard, Ruth Calderón-Grossenbacher: Sprachmitteln und interkulturelles Vermitteln
Heinrich Kläui: Das Ambulatorium für folter- und kriegstraumatisierte Menschen
David Winizki: Schattenmedizin für ‚Sans Papiers'
Rudolf Balmer und Ruth Balmer-Schibler: ITEI - Hilfe für Opfer der Staatsgewalt in Bolivien

Frau und Medizin
Eva Schindele: Beruf und Kind - hilft die Technik?
Heiner Bucher: Schädliche Hormonersatztherapie in der Menopause
Info der Schweizerischen Gesellschaft für Sozialpsychiatrie (SGSP)
u.a.m.

Redaktion: SM, c/o Ruedi Spöndlin, Bachlettenstr. 72, 4054 Basel - Abos: SM, Postfach, 4007 Basel – 4 Nummern jährlich. Einzelnummer Fr. 15.–, Jahresabonnement Fr. 66.– www.sozialemedizin.ch

Sozialismus

11/2002
Stagnationspfade und Problemberge
Redaktion : Rot-Grüne Märchenstunde
Redaktion : PDS – fortschreitende Selbstauflösung?
Klaus Bullan: Jugend 2002 – Ungleichheit der Zukunftschancen

Strategien der Globalisierungskritiker
Politische Ökonomie der Unsicherheit. Gespräch mit B. Mahnkopf und E. Altvater
Bernard Cassen: Welches sind die Perspektiven von Porto Alegre?
Joachim Bischoff: Minimalistischer Reformismus – zur Strategie der sozialistischen Linken

Krieg auf Verdacht
Jürgen Wagner: Vom Containment zur Pax Americana – die nationale Sicherheitsstrategie der USA
Peter Lock:Vom Staatenkrieg zum Gewaltunternehmer (zu Herfried Münkler, »Die neuen Kriege«

Forum Gewerkschaften
Heinz Bierbaum: Machtproben – zur gewerkschaftlichen und politischen Situation in Italien
ver.di/IG Metall: Deutschland – Steuerparadies für Vermögensbesitzer?

Internationales
Bernhard Sander:Frankreich – gewerkschaftliche Mobilisierung und linke Selbstfindung
Theodor Bergmann: Reformen in Nordkorea
Hanna Ndlovu:Risse in der Allianz. Driftet der ANC in Südafrika auseinander?

Redaktion Sozialismus, Postfach 10 61 27, D-20042 Hamburg; www.sozialismus.de; erscheint 11xjährlich, Einzelheft € 6,20 Jahresabo: € 62.– (zzgl. Auslandporto)

traverse
ZEITSCHRIFT FÜR GESCHICHTE • REVUE D'HISTOIRE

2002/2
Soziale Beziehungen im Spätmittelalter und in der frühen Neuzeit

Das Heft vereinigt Beiträge eines Kolloquiums über «Soziale Beziehungen im Spätmittelalter und in der frühen Neuzeit», die persönliche Interaktions- und Kommunikationsformen untersuchen und auf ritualisiertes, geschlechts- und schichtspezifisches Verhalten eingehen.

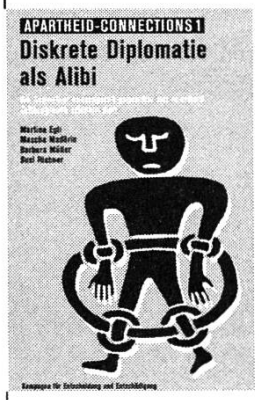
2002/3
Geteilte (Aus-)Bildungswelt

S.Brändli-Traffelet: Vom scheinbaren Zwiespalt des Realismus und Humanismus
L.Criblez: Gymnasium und Berufsschule
T.Hoesli: Blickwinkel Bildungsweg
M.Jucker: Vom klerikalen Teilzeitangestellten zum gnädigen Kanzler. Stadtschreiber in der Eidgenossenschaft
M.Nadot: La professionnalisation du métier et des savoirs infirmiers
E.Pibri: Maîtres et écoles communales au Moyen Age.
D.Périsset Bagnoud: Entre adéquation de formation et reconnaissance sociale
V.Lussi: Quelles sciences pour éduquer les «anormaux scolaires» et former les enseignants primaires?
A.Schmidlin: Eine pädagogische Pioniertat als Teil der schweizerischen Nachkriegshilfe

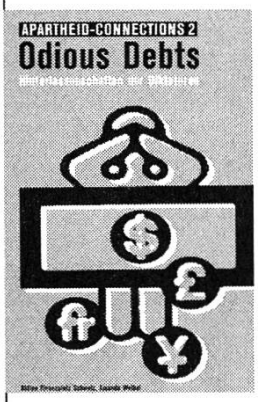
Redaktion traverse – Zeitschrift für Geschichte, c/o Chronos Verlag, Eisengasse 9, 8001 Zürich – www.chronos-verlag.ch 3 Nummern pro Jahr - Einzelheft Fr. 25.–, Jahresabonnement Fr. 75.–

Apartheid-Connections

Die Recherchiergruppe Schweiz-Südafrika hat aus ihren laufenden Nachforschungen zu den wirtschaftlichen und politischen Beziehungen der Schweiz zum Apartheidstaat bis jetzt die folgenden Publikationen herausgegeben:



Diskrete Diplomatie als Alibi.
Die Schweizer Aussenpolitik gegenüber der Apartheid. ZeitzeugInnen erinnern sich.
(100 S., Fr. 19.–)



Odious Debts.
Hinterlassenschaft der Diktatoren.
(48 S., Fr. 12.–)



Entschädigung ist ein Menschenrecht.
Konzepte und Analysen zur Debatte um Wiedergutmachung bei Menschenrechtsverletzungen.
(130 S., Fr. 20.–)

Materialienhefte:

Kredite an ESKOM - Ein Beispiel von Kollaboration mit dem Apartheidregime. (ca. 100 Seiten, Fr. 25.–)

Forschungsreise in die Ökonomie. Zwei südafrikanische Konzerne in der Schweiz. (80 Seiten, Fr. 17.–)

zu beziehen bei :
SOLIFONDS, Tel 01 272 60 37
mail@solifonds.ch / www.solifonds.ch